

Datenschutzhinweise

über Ihre Rechte und den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten

1) Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Zuständig als Verantwortliche Stelle ist: POS-cashservice GmbH Hohenbusch-Markt 1b, 01108 Dresden Telefon: +49 - (0)351 - 27206990 E-Mail: info@pos-cashservice.de	Unser Datenschutzbeauftragter ist: Thomas Göhrig FCH Compliance GmbH Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg Kontaktdaten: datenschutz@pos-cashservice.de
--	--

2) Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Personenbezogene Daten werden auf rechtlicher Basis der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet. Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erfüllung der mit Ihnen geschlossenen Verträge oder zur Durchführung der vorvertraglichen Maßnahmen nach Art. 6 Abs. 1b DSGVO, insbesondere zur Bestellabwicklung und Erbringung von Services für EC Terminals. Die genauen Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung entnehmen Sie bitte den jeweiligen Vertragsunterlagen.

Für unsere Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Die Daten erhalten wir üblicherweise direkt von Ihnen. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können. Alle anderen Angaben von personenbezogenen Daten erfolgen stets auf freiwilliger Basis und dienen dazu, unsere Geschäftsbeziehung zu optimieren.

Sofern Sie uns die Einwilligung zur Datenverarbeitung für bestimmte Zwecke erteilt haben (z.B. für ein Newsletter-Abo), ist die Rechtmäßigkeit gemäß Art. 6 Abs. 1a DSGVO gegeben. Einzelheiten zum Zweck der Datenverarbeitung entnehmen Sie bitte der jeweiligen Einwilligungserklärung.

Darüber hinaus führen wir Verarbeitungen durch, zu denen wir aufgrund gesetzlicher Vorgaben verpflichtet sind (Art. 6 Abs. 1c DSGVO) oder die im öffentlichen Interesse erfolgen (Art. 6 Abs. 1e DSGVO). Darunter fallen u.a. Verarbeitungen zur Identitätsprüfung, Geldwäscheprävention oder für die Erfüllung steuer- und handelsrechtlicher Kontroll-, Dokumentations- und Meldepflichten .

Sofern erforderlich verarbeiten wir Daten über die Erfüllung des Vertrags hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritter gemäß Art. 6 Abs. 1f DSGVO, wie beispielsweise in folgenden Fällen:

- Verarbeitung von Kontaktdaten von Ansprechpartnern unserer Firmenkunden zur Sicherstellung einer reibungslosen Geschäftsanbahnung und -durchführung (z.B. auch von Visitenkarten)
- Konsultation von und Datenaustausch mit Auskunfteien zur Ermittlung von Bonitäts- und Ausfallrisiken (ergänzende Informationen siehe unten im separaten Abschnitt)
- Prüfung und Optimierung von Verfahren zur Bedarfsanalyse und direkter Kundenansprache
- Zusendung von Produkt-/Dienstleistungs-Informationen zu Werbezwecken, zu Markt- und Meinungsforschung sowie Zusendung zu besonderen Anlässen (u.a. Jubiläen, Weihnachten), soweit Sie nicht widersprochen haben
- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Konflikten
- Gewährleistung der Informationssicherheit und des IT-Betriebs unseres Unternehmens
- Verhinderung und Aufklärung von Straftaten
- Festlegung wirtschaftlicher, effizienter und praxistauglicher Löschrufen im Rahmen unseres Löschkonzepts

3) Weitergabe Ihrer Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Darüber hinaus können von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter zu diesen Zwecken Daten erhalten. Diese Unternehmen sind üblicherweise aus den Branchen IT-Dienstleistungen, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung, Marketing und Vertrieb, sowie ggf. Instandhaltung und Versorgung zugeordnet.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens erfolgt nur, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. Behörden, Auskunftsteien oder Geschäftspartner sein.

4) Speicherdauer Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung unserer Geschäftsbeziehung. Interessentendaten löschen wir nach 6 Monaten, sofern wir von keinem Interesse mehr ausgehen können. Des Weiteren unterliegen wir diversen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung, dem Umsatzsteuergesetz oder dem Bürgerlichen Gesetzbuch ergeben. Die hierbei definierten Aufbewahrungsfristen belaufen sich zumeist auf 10 Jahre, wobei einzelne Fälle davon abweichen können. Darunter fallen insbesondere Steuer- und Buchhaltungsunterlagen, Geschäfts- und Handelsbriefe, Verträge, Kreditkartentransaktionen, Auskünfte sowie Beschwerden und Rechtsstreitigkeiten. Nach Wegfall der Speichergründe löschen wir Ihre Daten.

5) Datenaustausch mit Auskunftsteien

Unser Unternehmen ist Mitglied bei Creditreform und nimmt an dem von Creditreform betriebenen DRD-Zahlungsaustauschinformationssystem teil. Dabei handelt es sich um einen Zahlungserfahrungspool, in den Teilnehmer aus verschiedenen Branchen Zahlungserfahrungen einstellen und umgekehrt im Gegenzug von den Einmeldungen der anderen Teilnehmer profitieren. Zu diesem Zweck geben wir Informationen zu Ihrem bei uns gezeigten Zahlungsverhalten an Creditreform weiter. Des Weiteren holen wir bei Creditsafe Deutschland GmbH Firmenauskünfte ein, um die wirtschaftlich Berechtigten von uns unbekanntem Unternehmen zu ermitteln, wozu wir gesetzlich verpflichtet sind. Außerdem nutzen wir die Auskünfte um die Bonität der Kunden besser beurteilen zu können.

6) Ihre Rechte

Sie haben gemäß Art. 15-20 DSGVO das Recht auf Auskunft Ihrer bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sowie Rechte auf Datenübertragbarkeit, Berichtigung, Löschung und auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Darüber hinaus steht Ihnen ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO i.V.m. §19 BDSG zu.

Sie haben jederzeit das Recht gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. In Einzelfällen verarbeiten wir Ihre Daten, um Direktwerbung zu betreiben. Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Zudem können Sie erteilte Einwilligungen jederzeit widerrufen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen an die unter 1) genannte Verantwortliche Stelle.